

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN · Stadt Greven

An den

Bürgermeister der Stadt Greven

Rathausstraße 6

48268 Greven

Fraktion im Rat der Stadt Greven

Janina Rebholz

Fraktionsvorsitzende

Dr. Henning Brockfeld

2. stellv. Fraktionsvorsitzender

Geschäftsstelle

Markstraße 17

48268 Greven

Greven, 13. April 2021

Antrag zur Förderung von Dach- und Fassadenbegrünung

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Damen und Herren,

zur kommenden Sitzung des Rates stellen wir folgenden Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt

1. eine Förderung von Dach- und Fassadenbegrünungen aus dem Programm Klimaresilienz.NRW zu ermöglichen. Förderungsberechtigte sollen alle Eigentümer*innen von Immobilien in der Stadt Greven sein;
2. ein Konzept für die Begrünungen öffentlicher Dachflächen und Fassaden zu erstellen und Fördermittel des Landes NRW für sich daraus ergebende Projekt beantragen.

Begründung:

Eine Zukunftsaufgabe von Kommunen ist neben dem Klimaschutz die Abmilderung der Folgen der einsetzenden Klimakatastrophe. Schon heute erleben wir ausgeprägte Perioden von Trockenheit und Hitze sowie Starkregenereignisse.

Kleinflächige, urbane Dachbegrünungen verbessern das Mikroklima, wirken isolierend, dienen der Lufthygiene (Bindung von CO₂ sowie Feinstaub) und dem Artenschutz sowie der Artenvielfalt. Sie entlasten darüber hinaus das Kanalnetz insbesondere bei Starkregenereignissen und mildern Temperaturextreme ab.

Das Umweltministerium des Landes NRW und das Deutsche Institut für Urbanistik heben ausdrücklich den Wert von Begrünungsmaßnahmen hervor. Auch das Land NRW hat in Anbetracht der verheerenden Auswirkungen der Erderhitzung Mittel für die Dach- und Fassadenbegrünung öffentlicher Gebäude bereitgestellt. Die Stadt Greven soll hiervon Gebrauch machen und den Bürger*innen als gutes Beispiel vorangehen aber auch die Bearbeitung von Bürger*innenanträgen aus dem Programm Klimaresilienz.NRW ermöglichen.

Die Stadt Radevormwald hat erst kürzlich ein ähnliches Programm für ihre Bürger*innen eingerichtet (<https://gruenlink.de/1zty>).

Insbesondere kleinflächige Dachbegrünungen auf Garagen sind für die Eigentümer*innen leicht realisierbar; je mehr davon existieren, um so besser und effektiver. Während einige Kommunen die Begrünung von Flachdächern festschreiben, schlägt die Fraktion Bündnis90/Die Grünen den Weg der Freiwilligkeit und des positiven Anreizes durch eine Mitfinanzierung bei einer Neuanlage von Dachbegrünungen vor.

Damit sollen das Interesse und die Teilhabe der Bürgerschaft, sich an lokalen Maßnahmen zum Klima- und Artenschutz zu beteiligen, unterstützt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Janina Rebholz
(Fraktionsvorsitzende)

Dr. Henning Brockfeld
(2. stellv. Fraktionsvorsitzender)